

Vorwort zur Teilkonferenz

IT in der Energiewirtschaft

Hans-Jürgen Appelrath¹, Carsten Felden²

¹OFFIS, Universität Oldenburg

*²Professur für ABWL, insb. für Informationsmanagement/Wirtschaftsinformatik,
TU Bergakademie Freiberg*

In der Energiewirtschaft vollzieht sich ein tiefgreifender Strukturwandel. Der liberalisierte Handel mit Strom, Gas, Wärme und CO₂-Emissionszertifikaten, die zunehmende Nutzung der regenerativen Energiequellen Sonne, Wind und Biomasse sowie eine weitergehende Kommunikation mit Verbrauchern und dezentralen Erzeugern führen zu grundlegend neuen Anforderungen an Produktions-, Handels- und Vertriebsprozesse in der Energiewirtschaft.

Ziel des Tracks ist die Diskussion des differenzierten IT-Einsatzes in der Energiewirtschaft, um den geschilderten Herausforderungen mit Lösungen zu begegnen. Energiewirtschaftliche sowie gesetzliche Rahmenbedingungen müssen hierbei Berücksichtigung finden. Modellierung und Simulation sind wichtige Entwurfshilfsmittel, die aber durch eine praxisnahe Validierung von prototypischen Anwendungen ergänzt werden müssen. Übergeordnetes Ziel ist es, den Wert schöpfungsbeitrag der IT in der Energiewirtschaft systematisch zu untersuchen und gezielt zu verbessern, um technisch und wirtschaftlich gangbare Wege zu einer umweltgerechten und nachhaltigen Energieversorgung aufzuzeigen. Eine derartige Betrachtung des IT-Einsatzes erfordert einen in hohem Maße multidisziplinären Ansatz mit offenen Forschungsfragen an die Wirtschaftsinformatik.

Für eine kontinuierliche Diskussion innerhalb der am Themenbereich „IT in der Energiewirtschaft“ interessierten Community wurde im Sommer 2007 der Arbeitskreis „Energieinformationssysteme“ der Gesellschaft für Informatik (GI) gegründet, siehe www.energieinformationssysteme.de.

Dieser AK ist auch verantwortlich für die Durchführung dieser Teilkonferenz auf der MKWI 2010 in Göttingen (der dritten Veranstaltung des AK nach denen auf der MKWI 2008 und WI 2009) und die Herausgabe der vorliegenden Dokumentation der angenommenen Beiträge. Unser Dank gilt den Mitgliedern des unten aufgeführten Programmkomitees und Herrn Dipl.-Wirtsch.-Inform. José Manuel González für seine ergänzende organisatorische Unterstützung.

Programmkomitee:

Prof. Dr. Dr. h. c. H.-Jürgen Appelrath, Universität Oldenburg (**Vorsitz**)
Prof. Dr. Carsten Felden, TU Bergakademie Freiberg (**Co-Vorsitz**)
Prof. Dr.-Ing. Jan-Heinrich Florin, RWE Supply & Trading GmbH
Prof. Dr.-Ing. Michael Kurrat, TU Braunschweig
Heiner Lake, SAS Institute GmbH, Heidelberg
Dr. Till Luhmann, BTC AG
Dr. Orestis Terzidis, SAP Research
Prof. Dr. Christian Rehtanz, Universität Dortmund
Prof. Dr. Christof Weinhardt, Universität Karlsruhe (TH)
José M. González, OFFIS Oldenburg